

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost  
am Sonntag, 01.03.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:  
Im Osten örtlich leichter Nachtfrost

Wetter- und Warnlage:  
Am Rande eines Hochs mit Schwerpunkt über Südosteuropa gelangen relativ milde Luftmassen nach Sachsen-Anhalt. Zum Montag streift ein Tiefausläufer den Norden der Region.

FROST:  
In der Nacht zum Montag vor allem im Osten örtlich leichter Frost um -1 Grad.  
In der Nacht zum Dienstag erneut örtlich leichter Frost um -1 Grad.

Detaillierter Wetterablauf:  
In der Nacht zum Montag klar oder nur gering bewölkt, später im Norden teils stark bewölkt, aber auch dort weitgehend niederschlagsfrei.  
Tiefstwerte von West nach Ost 5 bis -2 Grad. Schwachwindig.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Sachsen-Anhalt  
Glätte: keine  
Glätteart: keine  
Verbreitung: keine

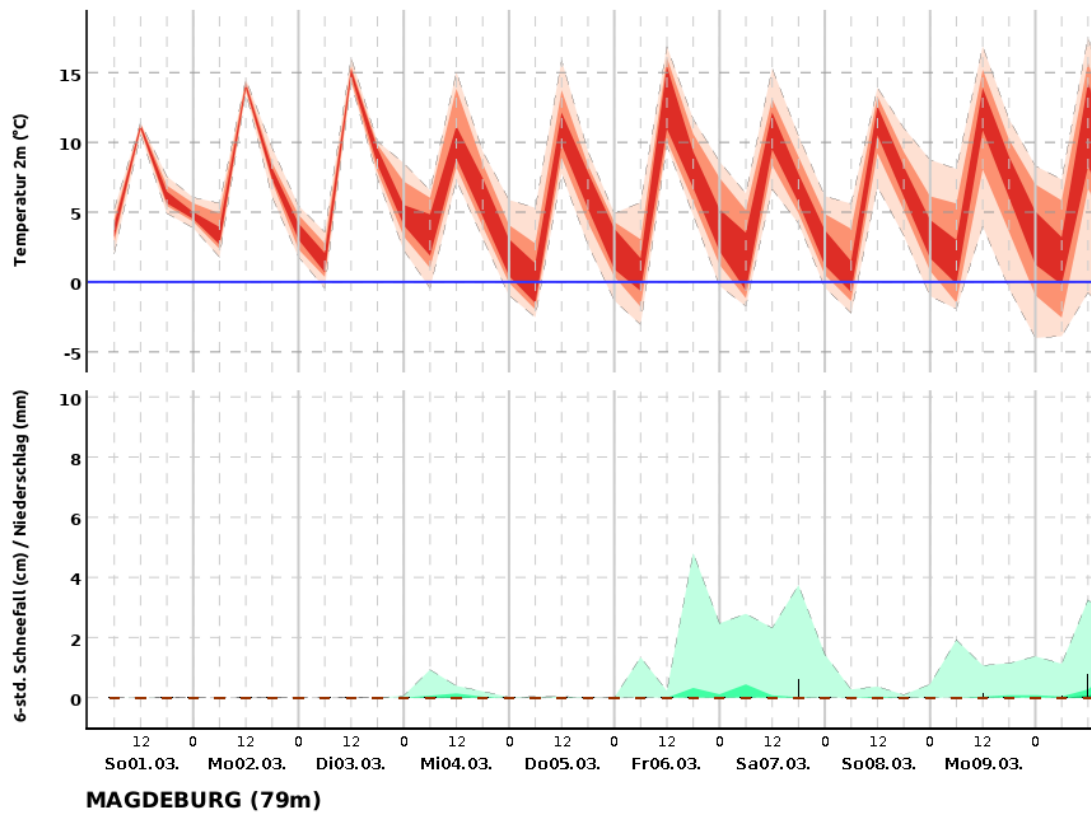
Besonderheiten: keine

Am Montag im Norden zeitweise wolkgig, sonst bei nur wenigen Wolken viel Sonnenschein, trocken. Höchstwerte 14 bis 16, im Harz 11 bis 14 Grad.  
Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.  
In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt, lokal Nebel. Tiefstwerte 4 bis -2 Grad. Schwacher Wind.

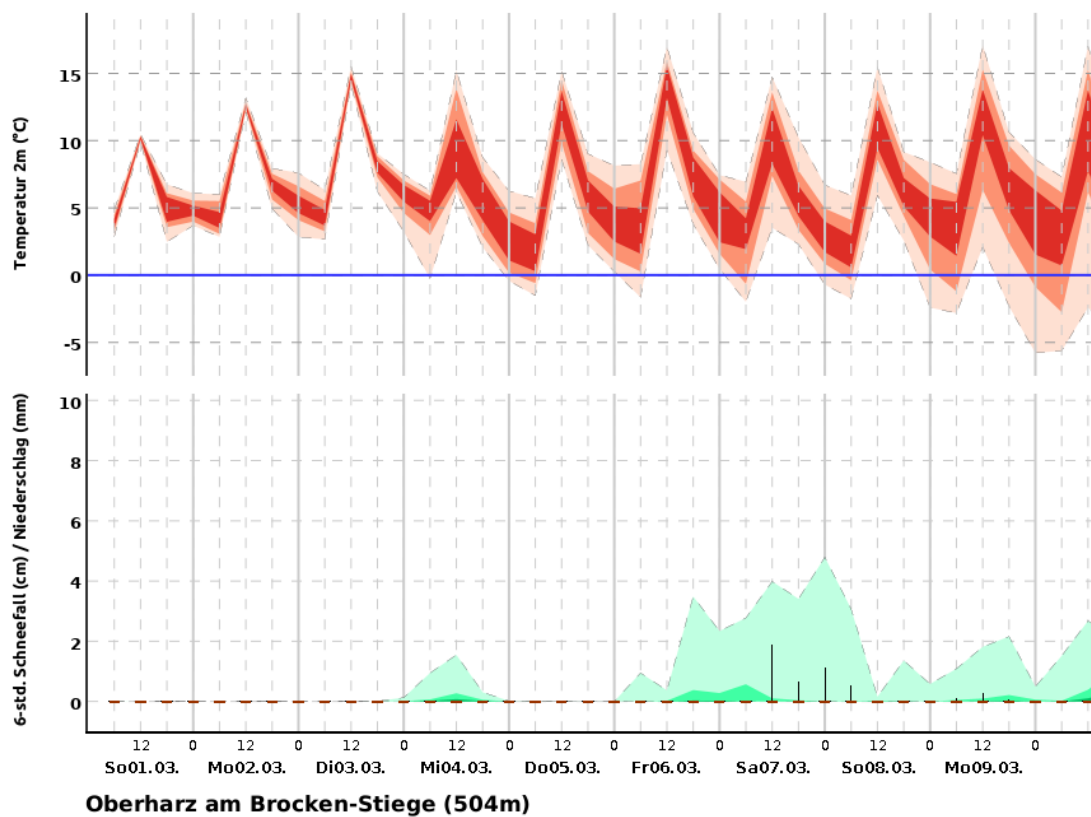
Am Dienstag neben einigen Schleierwolken viel Sonnenschein. Höchstwerte 15 bis 17, im Harz 13 bis 15 Grad. Schwacher Südwestwind.  
In der Nacht zum Mittwoch zunächst klar oder nur gering bewölkt, später im Norden Aufzug dichter Bewölkung, niederschlagsfrei. Tiefstwerte 4 bis -2 Grad. Schwacher Wind.

Am Mittwoch nach Nebelauflösung meist heiter, niederschlagsfrei.  
Höchsttemperaturen 10 bis 13, im Harz 7 bis 10 Grad. Schwacher Wind aus nördlichen Richtungen.  
In der Nacht zum Donnerstag teils klar, gebietsweise Nebel- und Hochnebelbildung, niederschlagsfrei. Tiefsttemperaturen 3 bis -2 Grad. Schwachwindig.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



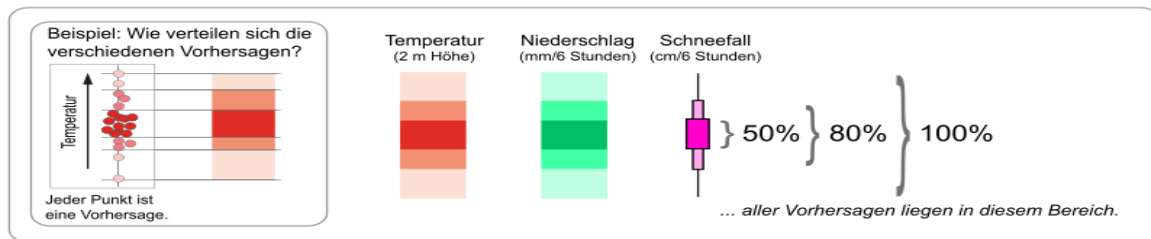
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Florian Engelmann